

Flammeninferno auf dem Feld: Feuerwehr rettet teuren Mähdrescher in Teublitz

Flammen schlagen aus Mähdrescher: Feuerwehren eilen bei Brand in Teublitz zur Rettung. Erster Einsatz in der Erntezeit. Kein Personenschaden.

Flammen schlagen aus Mähdrescher: Feuerwehren mussten eingreifen

Die langersehnte Getreideernte hat begonnen und die Teublitzer Feuerwehr musste bereits am Montagabend zu ihrem ersten Einsatz ausrücken: Ein Mähdrescher geriet in Brand, und das Dreschwerk stand in Flammen.

Um 18.30 Uhr bemerkte der Fahrer des Mähdreschers der Marke „New Holland“ Feuer aus dem hinteren Bereich des Dreschwerks, während er ein großes Kornfeld nördlich von Teublitz beim Bömmerschlag aberntete. Sofort wurde die Feuerwehr Teublitz alarmiert und rückte mit rund 30 Feuerwehrleuten unter der Leitung von Christian Nosko zum Einsatzort aus, um das Feuer zu bekämpfen.

Auch die Feuerwehren aus Katzdorf und Klardorf wurden zur Unterstützung gerufen, aber sie konnten ohne eingreifen wieder abrücken. Die genaue Ursache des Brandes und die Höhe des Sachschadens konnten auch auf Nachfrage der Polizei nicht ermittelt werden. Glücklicherweise wurde niemand bei dem Vorfall verletzt.

Der Vorfall verdeutlicht die wichtige Rolle, die die Feuerwehren

in der Gemeinde spielen, um Brände rechtzeitig zu bekämpfen und Schäden zu minimieren. Die schnelle Reaktion und Koordination der Feuerwehrleute haben dazu beigetragen, dass der Brand unter Kontrolle gebracht und größere Schäden vermieden werden konnten. Dieser Vorfall erinnert uns daran, wie wichtig es ist, in Notfällen auf gut ausgebildete und engagierte Feuerwehrrkräfte zählen zu können. – **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de